

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 061/2016
Beschlussvorlage		
Grünflächen	öffentlich	☒
Ortmann, Ferdinand	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Bauen und wirtschaftliche Betriebe	12	24.02.2016

Vorstellung einer Alternative zur Gestaltung der Fläche auf dem neuen Regenüberlauf- und Regenrückhaltebecken (RÜB/RRB) am Rande des Gustav-Comberg-Parks

Finanzielle Auswirkungen ja

Kosten max. 110.000,- €

Produkt 13.13.03

Haushaltsjahr 2016 und 2017

Folgekosten Unterhaltungskosten

Haushaltsmittel stehen teilweise zur Verfügung ☒ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung des Stadtkämmerers: Ich plädiere dafür, dass die Maßnahme nur mit geringsten Mitteln umgesetzt wird. Gez. Salewski

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

Nach dem Ergebnis der Beratung.

Abstimmungsergebnis:

Ja	Nein	Enthaltungen
CDU SPD Die Grünen FDP AfD UBWG PIRATEN/LINKE Fraktionsloses Mitglied Bürgermeister		

Verwaltungserläuterung:

Im Haushaltsplan 2015/2016 wurde das Projekt „Anlage einer Grünfläche auf dem Regenüberlaufbecken an der Kantstraße“ aufgenommen mit folgendem Mittelansatz

2016: 10.000 € Planungsmittel

2017: 80.000 € Baukosten

In einer Anfrage zum Ausschuss für Bauen und wirtschaftliche Betriebe (BWA) am 11.02.2015 stellte die CDU-Fraktion mit Datum 06.02.2015 zum o.g. Projekt folgende Fragen:

1. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung zur Kostenreduzierung?
2. Welche Folgekosten sind zum heutigen Zeitpunkt abschätzbar?
3. Wie ist diese Maßnahme unter der vom Rat beschlossenen HSK Maßnahme Nr. 85, „Rückbau von Öffentlichem Grün“ zur Kostenreduzierung zu sehen?

Im BWA am 11.02.2015 wurde die Anfrage der CDU-Fraktion behandelt und ausführlich diskutiert. Herr Geschorec informierte den Ausschuss, dass es zwischenzeitlich Gespräche mit dem Bürgerverein Metzkausen über die Grünfläche gegeben hatte. Es wurde beschlossen, dass die Verwaltung sich dem Thema widmen und alternative Planungsmodelle vorstellen soll. Die Höhe der Planungsmittel soll überprüft werden.

Die Wiederherstellung des Wegesystems im Gustav-Comberg-Park wurde dem BWA am 29.04.2015 vorgestellt. Inzwischen sind die Wegbaumaßnahmen einschl. der Raseneinsaat im östlichen und im mittleren Bereich des Combergparks abgeschlossen. Der Restarbeiten im westlichen Teil des Parks werden bis Mitte 2016 dauern. Parallel dazu wird vom BRW am Betonbecken des RÜB / RRB Kantstraße weitergearbeitet. Das Becken erhält zum Schluss eine Betondecke, auf der später die Grünfläche angelegt werden soll. Die Arbeiten am RÜB/RRB werden bis Ende 2016 dauern.

Gewünscht wurde von Bürgern und Bürgerverein Metzkausen auf der Betondecke eine sonnige Gemeinschaftsfläche für Jung und Alt, z.B. ein Rosengarten mit Bänken, Boulebahn und Kleinkindspielgeräte. Der Bürgerverein hat angeboten, mit Spenden und/oder Arbeitseinsätzen bei der Erstellung und Pflege der Grünanlage zu helfen, soweit es ihm möglich ist. Die weitere Planung der Grünfläche soll 2016 erfolgen, die Umsetzung 2017.

Der mit dem Bürgerverein abgestimmte Plan und die Alternativen werden im Ausschuss vorgestellt.